THEMEN: GEOGOVERNMENT UND VERKEHR

Liebe Leser,

im März und April dieses Jahres reihte sich eine GI-Veranstaltung an die nächste. Der Runde Tisch GIS e.V startete mit seinem Fortbildungsseminar – das wir wegen seines Fokus auf der Energiebranche im nächsten Heft ausführlicher besprechen wollen. Es folgten der Round Table der Intergeo, die FOSSGIS sowie die Geoinformatik 2012 in Braunschweig. Aus diesem Grunde werden Sie die aktuelle Ausgabe als ein wenig veranstaltungslastig empfinden. Doch jeder der Termine ist wert darüber zu berichten; und immerhin zeigt die Vielfalt der Kommunikations- und Informationsaktivitäten, wie agil die Branche ist. Die Veranstaltungen sind gut gefüllt, die Themen vielfältig – da treffen sich aktive Communities.

Ein Kommunikationstalent ist der Protagonist des ersten Beitrags zum Stichwort Geogovernment. Michael Jung hat sich mit „kommunalen Dienstleistungen" selbstständig gemacht und lebt davon, dass er einen guten Kontakt zu seinen Auftraggebern hat. Lesen Sie die erste Folge der Serie Berufsbilder Geoinformation auf Seite 6. Um Kommunikation geht es auch bei zweiten Thema zum Schwerpunkt Geogovernment. Die Arbeitsgemeinschaft GDI Südhessen hat mit der GDI Infotour ein interaktives Tool ins Netz gestellt, dass Geodaten und deren Infrastrukturen modular und interaktiv erklärt. Ein sperriges Thema wird hier heruntergebrochen in einer dem Netz angemessenen Art und Weise. Das Tool kommt an, es wird geklickt und ist für die verschiedensten Interessensgruppen ein Gewinn. Lesen Sie dazu das Interview mit Thomas Schmitt, Initiator der GDI Infotour auf Seite 13.

Weitere Beiträge aus dem Themengebiet Geogovernment: Die Stadt Mansfeld verwaltet ihre Geodaten mit einem Open-Source-GIS – siehe Seite 32. Ab Seite 42 stellen wir das Tiefbauamt Stuttgart mit seinen Arbeitsbereichen und Hilfsmitteln vor, die es erlauben, die 840 Mitarbeiter – und die Zusammenarbeit mit anderen Ämtern der Stadt – zu koordinieren.

Den zweiten Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe – Verkehr und Navigation – ist auf das Thema Verkehrsinfrastruktur, besonders Straßen und Schienen, reduziert. Deren Funktionsfähigkeit ist ein wichtiger Standortfaktor für die Wirtschaft. Straßen und

Schienen müssen daher nachhaltig gepflegt und verwaltet werden. In Zeiten knapper Haushaltskassen wird so manche Straße stückchenweise repariert statt komplett erneuert. Lesen Sie zum Thema Erhaltungsmanagement sowie Mobile Mapping ab Seite 24.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihre Monika Rech,
Chefreakteurin gis.BUSINESS

sdi.suite
securityManager

Sind Ihre Geodienste sicher?

securityManager: Die professionelle Lösung zur Absicherung von Diensten

> Individueller Schutz für Dienste, Layer/Feature-Classes und Objekte
> Räumliche und zeitliche Autorisierung
> Single-Sign-On und Föderationen
> Einfache Integration in bestehende Infrastrukturen und Portale

con·terra

www.conterra.de